



Grundschule Karlstein am Main

Schulstr. 30, 63791 Karlstein, Tel. 06188/5000, Fax 06188/99 11 22

Email: gskarlstein@t-online.de, Homepage: www.gs-karlstein.de

September 2016

Liebe Eltern unserer Viertklässler,

das Kultusministerium bittet die Schulen im Zusammenhang mit der Neuorganisation der Übertrittsphase um eine Information der Eltern über die Art der Leistungserhebungen.

An der Grundschule Karlstein arbeiten die Lehrer jedes Jahrgangs sehr eng zusammen. In den Jahrgang-Teams werden nicht nur die Unterrichtspläne gemeinsam erstellt, sondern auch die Probearbeiten gemeinsam erarbeitet und auch die Bewertung einheitlich geregelt (z. B. Punkteschlüssel). So ist gewährleistet, dass in den Parallelklassen vergleichbare, zum Teil identische Probearbeiten geschrieben werden.

Bei der Zusammenstellung der Prüfungsaufgaben achten die Lehrkräfte auf eine ausgewogene Verteilung der Anforderungsstufen Reproduktion, Reorganisation, Transfer und Problemlösendes Denken. Die Probearbeiten sind so aufzubauen, dass man mit dem Erreichen der beiden ersten (einfacheren) Stufen noch die Note 3 erhalten kann.

Der Inhalt der Probearbeiten ergibt sich aus dem unmittelbaren Unterrichtsablauf.

Während in den Klassen 1 bis 3 die Lernzielkontrollen (schriftliche Leistungserhebungen ohne Note) bzw. Probearbeiten (benotete Schülerarbeiten) wie bisher nicht angekündigt werden, werden diese in der vierten Klasse mindestens eine Woche vorher angekündigt. Das Kultusministerium nennt auch unverbindliche Richtwerte für die Anzahl der Probearbeiten bis zum Übertrittzeugnis (Anfang Mai): HSU und Mathematik je 5 Probearbeiten, Deutsch 12 Probearbeiten.

Vier Unterrichtswochen bis zum Übertrittzeugnis sollen von Probearbeiten frei gehalten werden. Die Klassenleiter der vierten Klassen haben sich auf folgende Wochen geeinigt:

Montag	07. 11. 2016	–	Freitag 11. 11. 2016
Montag	09. 01. 2017	–	Freitag 13. 01. 2017
Montag	06. 03. 2017	–	Freitag 10. 03. 2017
Montag	24. 04. 2017	–	Freitag 28. 04. 2017

In die Zeugnisnote fließen die schriftlichen sowie mündlichen und praktischen Leistungen des Kindes mit ein.

An unserer Schule hat sich das Kollegium darauf geeinigt, alle 4 Einzelbereiche im Fach Deutsch gleich zu bewerten.

Statt des gewohnten Zwischenzeugnisses im Februar erhalten die Schüler der vierten Klasse im Januar einen Leistungsstandbericht mit dem momentanen Notenstand.

Anfang Mai erhält dann jedes Kind ein Übertrittzeugnis, das auch als Zwischenzeugnis gilt.

Erich Olbrich, Rektor



Grundschule Karlstein am Main

Schulstr. 30, 63791 Karlstein, Tel. 06188/5000, Fax 06188/99 11 22

Email: gskarlstein@t-online.de, Homepage: www.gs-karlstein.de

September 2016

Liebe Eltern unserer Viertklässler,

das Kultusministerium bittet die Schulen im Zusammenhang mit der Neuorganisation der Übertrittsphase um eine Information der Eltern über die Art der Leistungserhebungen.

An der Grundschule Karlstein arbeiten die Lehrer jedes Jahrgangs sehr eng zusammen. In den Jahrgang-Teams werden nicht nur die Unterrichtspläne gemeinsam erstellt, sondern auch die Probearbeiten gemeinsam erarbeitet und auch die Bewertung einheitlich geregelt (z. B. Punkteschlüssel). So ist gewährleistet, dass in den Parallelklassen vergleichbare, zum Teil identische Probearbeiten geschrieben werden.

Bei der Zusammenstellung der Prüfungsaufgaben achten die Lehrkräfte auf eine ausgewogene Verteilung der Anforderungsstufen Reproduktion, Reorganisation, Transfer und Problemlösendes Denken. Die Probearbeiten sind so aufzubauen, dass man mit dem Erreichen der beiden ersten (einfacheren) Stufen noch die Note 3 erhalten kann.

Der Inhalt der Probearbeiten ergibt sich aus dem unmittelbaren Unterrichtsablauf.

Während in den Klassen 1 bis 3 die Lernzielkontrollen (schriftliche Leistungserhebungen ohne Note) bzw. Probearbeiten (benotete Schülerarbeiten) wie bisher nicht angekündigt werden, werden diese in der vierten Klasse mindestens eine Woche vorher angekündigt. Das Kultusministerium nennt auch unverbindliche Richtwerte für die Anzahl der Probearbeiten bis zum Übertrittzeugnis (Anfang Mai): HSU und Mathematik je 5 Probearbeiten, Deutsch 12 Probearbeiten.

Vier Unterrichtswochen bis zum Übertrittzeugnis sollen von Probearbeiten frei gehalten werden. Die Klassenleiter der vierten Klassen haben sich auf folgende Wochen geeinigt:

Montag	07. 11. 2016	–	Freitag 11. 11. 2016
Montag	09. 01. 2017	–	Freitag 13. 01. 2017
Montag	06. 03. 2017	–	Freitag 10. 03. 2017
Montag	24. 04. 2017	–	Freitag 28. 04. 2017

In die Zeugnisnote fließen die schriftlichen sowie mündlichen und praktischen Leistungen des Kindes mit ein.

An unserer Schule hat sich das Kollegium darauf geeinigt, alle 4 Einzelbereiche im Fach Deutsch gleich zu bewerten.

Statt des gewohnten Zwischenzeugnisses im Februar erhalten die Schüler der vierten Klasse im Januar einen Leistungsstandbericht mit dem momentanen Notenstand.

Anfang Mai erhält dann jedes Kind ein Übertrittzeugnis, das auch als Zwischenzeugnis gilt.

Erich Olbrich, Rektor